

## Zum Einstieg

Diese Arbeitsblattsammlung wurde speziell für die Verwendung im Grundschulunterricht entwickelt, um auch Kindern im Grundschulalter einen Zugang zur antiken Geschichte ihrer Region zu eröffnen. Sie ist in vier Kapitel gegliedert: *Die Römer, Die Germanen, Kalkriese und die Varusschlacht, Archäologie und Forschung*

In den Arbeitsblättern geht es um den Aufbau erster rudimentärer Wissensbestände zu den Römern und Germanen sowie zur Archäologie. Zugleich soll auf die historische und heutige Bedeutung des Ortes Kalkriese und die hier laufenden Forschungen zur Römischen Geschichte aufmerksam gemacht werden.

Die Darstellungen auf den Arbeitsblättern wurden vereinfacht und kindgerecht umgesetzt. Die Arbeitsaufträge sind leicht bis mittelschwer und verstehen sich als Anregung, um das vorhandene Wissen handlungsorientiert zu erschließen und gemeinsam mit den Kindern Fragen an die Geschichte zu entwickeln. Die Arbeitsblätter bieten somit einen ersten inhaltlichen Einstieg. Die Reihenfolge kann frei gewählt werden.

Anregungen zu anderen Aspekten, Themen und Fragestellungen finden sich in den Arbeitsblättern für die Sekundarstufe. Allgemeine Informationen, Hintergrundwissen sowie die Lösungen sind im Kapitel Hintergrundwissen nachzulesen.

### *Zur Verortung im Lehrplan:*

Antike und Römische Geschichte sind in der Grundschule selten fest im Lehrplan verankert. Doch mit der Forderung nach lebensweltbezogenen Bildungsprozessen rückt auch die regionale und gegenwartsbezogene Geschichte in den Fokus möglicher Unterrichtsthemen. Die Kinder bringen zudem meistens schon konkrete Vorerfahrungen mit, die erste Zugänge zur römischen Geschichte ermöglichen, ob nun über Asterix und Obelix, Playmobil oder den Besuch römischer Museen mit der Familie.

Gerade der Sachunterricht bietet vielperspektivische Ansätze, römische Geschichte im regionalen Kontext zu betrachten. Einen geeigneten Rahmen bieten die lehrplanorientierten Inhaltsfelder *Gesellschaft, Raum, Zeit und Wandel*, die aus den unterschiedlichen fachlichen Perspektiven – insbesondere historisch, sozialwissenschaftlich, technisch, geographisch – konkrete Anknüpfungspunkte liefern:

- *Krieg und Frieden, tolerantes Zusammenleben*
- *kulturelle Begegnungen, Formen des Austauschs, der Besiedelung und des Handels*
- *Aspekte des Alltags, technische Errungenschaften und Weiterentwicklungen*
- *Bedeutung der Archäologie, Wissen über die Vergangenheit etc.*

### *Zum unterrichtlichen Einsatz:*

Die Arbeitsblätter eignen sich gerade für den Einsatz in Lernformaten wie Stationsarbeiten und im Rahmen von materialbezogener Differenzierung. Darüber hinaus bieten sie die Möglichkeit einer gezielten Vorbereitung eines Besuchs mit der Klasse in Kalkriese. Hierfür eignet sich besonders das jeweils letzte Arbeitsblatt, auf dem Fragen, die sich im Verlauf der Bearbeitung ergeben haben, notiert werden können, um sie während des Besuchs vor Ort den „Expert\*innen“ zu stellen.

Auf diese Weise ergeben sich zwei wesentliche Vorteile für den Besuch in Kalkriese: Die Kinder haben sich bereits auf gewisse Kernfragen vorbereitet, die sie bei den Museumsführungen stellen können. Zudem können auch kleine Arbeitsgruppen gebildet werden, die sich jeweils mit den Fragen zu einem Themenbereich befassen. Die Ergebnisse können dann nach dem Besuch im Unterricht präsentiert werden und Anregungen bieten, sich mit ausgewählten Aspekten eingehender zu befassen.

Die Arbeitsblätter können auch zur Nachbereitung eingesetzt werden, um Aspekte des Besuchs inhaltlich aufzugreifen oder zu verfestigen.

Empfohlene Museumsführungen für die Grundschule:

*Geschichten erzählen – Geschichte erleben*

*Grabungscamp Kalkriese – Geschichte unter unseren Füßen*